Bedienung der Mediensteuerung in den Hörsälen

In den großen Hörsälen der TU-Clausthal wurden Mediensteuerungen zur Bedienung der Technik verbaut. Die Mediensteuerungen werden über Touchpanel bedient, die sich je nach Hörsaal entweder am Pult des Dozenten oder in einem Medientechnik-Schrank befinden (siehe „Zugang zur Medientechnik in den Hörsälen“). Vor Beginn einer Vorlesung/Übung befindet sich das Touchpanel in der Regel im Standby-Modus. Um das Panel zu aktivieren reicht eine Berührung des Bildschirmes.

Bedienung der Steuerung

(die kommenden Bilder zeigen die Steuerung im Audimax, die aber mit denen der anderen Hörsäle vergleichbar ist)

Wurde die Anlage nach dem letzten Gebrauch korrekt heruntergefahren, so erscheint beim Aktivieren ein Startfenster. Man hat die Möglichkeit, die Anlage einzuschalten oder Lichteinstellungen vorzunehmen:

Für den Vorlesungsbetrieb startet man die Anlage und bekommt anschließend die Möglichkeit verschiedene Szenarien zu starten, die der Anforderung der Vorlesung entsprechen:

Wurde ein Szenario ausgewählt (hier: „Projektion“), kann man weitere Einstellungen vornehmen. Unter anderem lässt sich bei diesem Szenario die Quelle, von der aus die Daten auf den Beamer übertragen werden, auswählen. Darüber hinaus hat man die Möglichkeit, das Bild wegzuschalten, um die übertragenen Daten nicht auf dem Beamer sichtbar zu machen:

Beispiel: Haben Sie ihren Laptop per VGA-Kabel an die Anlage angeschlossen, wählen Sie den Menüpunkt „Notebook VGA“, um ihn auf dem Beamer sichtbar zu machen.

Bei einigen Szenarien gibt es Untermenüs, zwischen denen man umschalten kann, um weitere Einstelllungen vorzunehmen. In diesem Beispiel sind das die Menüpunkte: „Audio“, „Projektion“ und „Licht Jalousie“. Im Menü „Audio“ beispielsweise, lassen sich die Mikrofone leiser, lauter oder stumm (mute) schalten:

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.

Soll die Anlage ausgeschaltet oder ein anderes Szenario gestartet werden, muss das aktuelle Szenario durch Auswählen des Punktes „Beenden“ gestoppt werden. Anschließend kann eine der beiden Optionen ausgewählt werden:





Auch bei einem zügigen Vorlesungswechsel sollten Sie auf „Beenden“ gehen, damit sich der nachfolgende Dozent sein Szenario und seine Einstellungswünsche einrichten kann!



Sollte das Touchpanel nicht funktionieren, können Sie die Steuerung alternativ am Vortrags-PC über die Desktop-Verknüpfung „crestron“ oder „Mediensteuerung“ aufrufen und erhalten die gleiche Oberfläche, die Sie vom Touchpanel kennen.



Sollte es einmal zu Fehlfunktionen in der Ausführung der Steuerbefehle kommen, hilft häufig schon ein Ausschalten und erneutes Einschalten der Anlage. Führen Sie diesen Vorgang daher im Fehlerfall als erstes durch, bevor sie weitere Maßnahmen ergreifen.

Direkt-Link:
https://doku.tu-clausthal.de/doku.php?id=multimedia:anleitung-hoersaele:hoersaele&rev=1383818945

Letzte Aktualisierung: **10:09 07. November 2013**

Dieses Dokument stammt aus der Dokuwiki-Instanz mit dem Titel RZ-Dokumentationen, die vom Rechenzentrum der Technischen Universität Clausthal bereitgestellt wird.